


SCHEMPP+DECKER

Berlin / Steglitz



Teltow



***Infos zum
Ausbildungsbeginn
1. September 2012***

Ausbildung bei Schempp & Decker

7. Auflage; Oktober 2011

© Inhalt / Design / Layout: Schempp & Decker Präz. GmbH / K. Teschauer



Der Ausbildungsbetrieb

Gegründet 1947 ist Schempp & Decker ein Spezialist für Präzisionsteile und Oberflächentechnik und zählt als europaweiter Zulieferer für die Automobil- und Telekommunikationsindustrie zu den Marktführern in diesem Bereich.

Maßgeschneiderte Lösungen für individuelle Anforderungen – und alles aus einer Hand. Unter dieser Maßgabe arbeiten an den Standorten in Berlin / Steglitz und Teltow mittlerweile etwa 400 Mitarbeiter an der Entwicklung und Umsetzung der spezifischen Aufgabenstellungen unserer Kunden.

Das Spektrum hochmoderner Galvanisierverfahren ist bei Schempp & Decker breit gefächert: Von der Kleinserien- über die vollautomatisierte Trommel- und Gestellgalvanik bis zur Kunststoffmetallisierung profitieren unsere Kunden von innovativen Verfahren auf dem neuesten Stand der Technik. Herzstück ist dabei die Bandgalvanik mit selbst entwickelten Selektiv- und Hochgeschwindigkeitsanlagen.

Hochwertige Präzisionsstanzteile sowie Baugruppen der Metall-Kunststoff-Verbundtechnik ergänzen unser Leistungsportfolio.

Schempp & Decker verbindet Innovation mit Tradition und steht für höchste Qualität und Effektivität.

Die Ausbildungstradition

Das Unternehmen besitzt seit Jahrzehnten Erfahrung in der Ausbildung gewerblicher und kaufmännischer Berufe. Die ersten Ausbildungen zum Galvaniseur (heute Oberflächenbeschichter/in) gehen auf die Mitte der fünfziger Jahre zurück – damals noch als Verbundausbildung mit Schering. Derzeit erlernen über 20 Auszubildende unterschiedliche Berufe an unseren beiden Standorten.

Die meisten der bei uns ausgebildeten jungen Menschen entscheiden sich auch nach Abschluß ihrer Ausbildung für eine Zukunft bei Schempp & Decker.

Eine Ausbildung bei uns bietet Möglichkeiten für die individuelle berufliche Weiterentwicklung. Die Broschüre stellt Ihnen unsere Ausbildungsberufe informativ und prägnant vor. Wir freuen uns, wenn Sie sich bei Schempp & Decker bewerben würden.

Elf Ausbildungsberufe bei Schempp & Decker zur Auswahl

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen elf Berufe vor, die Sie bei Schempp & Decker erlernen können.

Egal für welchen Beruf Sie sich entscheiden, wichtig ist, dass die Bewerbung rechtzeitig erfolgt. Die Bewerbungsphase beginnt jeweils im November für einen Ausbildungsbeginn im folgenden Jahr. Nur beim Bachelor of Arts (BA) liegt ein abweichender Bewerbungsschluss vor – Details siehe dort.

Nähere Hinweise zur Bewerbung finden Sie im hinteren Teil der Broschüre. Dort erhalten Sie ebenfalls Informationen darüber, ob der Sie interessierende Ausbildungsberuf bei Schempp & Decker bereits zum nächsten Ausbildungsjahrgang wieder angeboten wird. Einige Berufe werden jedes Jahr wieder neu ausgebildet, andere in der Regel im Wechsel alle zwei bzw. drei Jahre. Auf der nächsten Seite sehen Sie, an welchem Standort unseres Unternehmens Sie welchen Beruf zur Zeit erlernen können.

Berufsbeschreibung

Hier erfahren Sie, was Sie später im Beruf erwartet.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

Die angegebene Ausbildungsdauer kann unter bestimmten Voraussetzungen verkürzt werden, z.B. bei

- Erweitertem Sekundarabschluss
- Abitur
- Fachhochschulreife
- Abschluss an Berufsfachschulen

Wo erfolgt die theoretische Ausbildung? Besteht ggf. eine Verbundausbildung mit einem Kooperationspartner?

Eignungsprofil

Wir sagen Ihnen, welche Voraussetzungen für den jeweiligen Beruf erfüllt sein müssen.

Ausbildungsinhalte

Was erwartet Sie während der Ausbildung?

Entwicklungsmöglichkeiten

Welche Weiterbildungsmöglichkeiten bestehen nach der Berufsausbildung?

Übersicht

No.	Berufsbezeichnung	Kenn- ziffer	Ausbildungs- ort	Ausbildungs- beginn	Bewerbung ab
1	Oberflächenbeschichter/in	12-01	Berlin	01.09.2012	01.11.2011
2	Werkzeugmechaniker/in Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik	12-02	Teltow	01.09.2012	01.11.2011
3	Verfahrensmechaniker/in Kunststoff- und Kautschuktechnik Fachrichtung Formteile	12-03	Teltow	01.09.2012	01.11.2011
4	Industriemechaniker/in		Berlin	Erst wieder 2013	-
5	Elektroniker/in für Betriebstechnik Einsatzgebiet: Betriebsanlagen, -ausrüstungen		Berlin	Erst wieder 2013	-
6	Maschinen- und Anlagenführer/in	12-04	Berlin	01.09.2012	01.11.2011
7	Fachkraft für Lagerlogistik	12-05	Berlin	01.09.2012	01.11.2011
8	Bachelor of Arts (BA) Fachrichtung Industrie		Berlin	Erst wieder 2014	-
9	Industriekaufmann/-frau		Berlin	Erst wieder 2013	-
10	Informatikkaufmann/-frau		Berlin	Erst wieder 2014	-
11	Bachelor of Engineering (B.Eng.)		Berlin	Erst wieder 2014	-

Jetzt bewerben!

Oberflächenbeschichter/in

Berufsbeschreibung

Mit Hilfe von Oberflächentechniken wie der Galvanotechnik und anderen chemischen, elektrochemischen, elektrischen und physikalischen Verfahren werden Metall- und Kunststoffoberflächen veredelt und beschichtet. Dies dient etwa dem Korrosionsschutz, dem Verschleißschutz oder einer verbesserten elektrischen Leitfähigkeit. Oberflächenbeschichter/innen bereiten die zu beschichtenden Werkstücke und die Beschichtungslösungen vor und prüfen, ob diese die notwendigen Eigenschaften besitzen. Dann bringen sie in etwa in galvanischen Bädern die Beschichtungen auf. Schließlich werden die Werkstücke nachbehandelt. Chemikalien und elektrolytische Lösungen werden fachgerecht entsorgt.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

3 Jahre

Zwei- bis dreimal jährlich findet ein mehrwöchiger Blockunterricht in der Berufsschule in Schwäbisch Gmünd (Baden-Württemberg) statt.

Eignungsprofil

Der Beruf erfordert gute mathematisch-physikalische und insbesondere chemische Kenntnisse und die Erfordernis zu einem verantwortlichen Umgang mit Chemikalien und anderen Gefahrgütern. Ein **guter Realschulabschluss** ist mindestens erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- Allgemeine chemische Laborpraxis
- Ausbildung in der Handgalvanik: Verzinken, Verkupfern, Vernickeln
- Edelmetallgalvanisierung mit Gold, Silber, Palladium
- Mechanische Werkstattausbildung wie Bohren, Feilen, Löten
- Metallische Spezialverfahren wie Polieren, Schleifen, Eloxieren
- Prüflabor: Härte- und Schichtdickenmessungen, Korrosionsbeständigkeit
- Metallographie und Qualitätsmanagementsysteme

Entwicklungsmöglichkeiten

- Meister/in
- Diplom-Ingenieur/in
- Da die Galvanik unser Kerngeschäft ist, bestehen nach der Ausbildung vielseitige Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten, etwa in der Prozesstechnik, direkt in der Produktion oder im Bereich der Fertigungsleitung.

Jetzt bewerben!

Werkzeugmechaniker/in

Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik

Berufsbeschreibung

Werkzeugmechaniker/innen fertigen Stanzwerkzeuge, Gieß- und Spritzgussformen für die industrielle Serienproduktion an. Sie stellen außerdem Metall- und Kunststoffteile her. Metalle bearbeiten sie z.B. durch Bohren, Fräsen, Drehen, Schleifen, Feilen und Hämmern und halten dabei die durch technische Zeichnungen vorgegebenen Maße exakt ein. Mit Mess- und Prüfgeräten kontrollieren sie die Maßhaltigkeit von Werkstücken bis in den Bereich von wenigen tausendstel Millimetern. Neben traditionellen manuellen Bearbeitungsmethoden setzen sie CNC-gesteuerte Werkzeugmaschinen ein, die sie ggf. selbst programmieren. Einzelteile werden zu kompletten Werkzeugen montiert. Sie warten und reparieren beschädigte oder verschlissene Werkzeugteile, Formen und Instrumente, die auch in der laufenden Produktion eines Industriebetriebes eingesetzt werden.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

3 ½ Jahre

Oberstufenzentrum in Ludwigsfelde

Eignungsprofil

Der Beruf erfordert Freude an präziser Arbeit mit Metall und anderen Werkstoffen sowie Interesse am Umgang mit neuesten Maschinen und Verfahren der Metallbearbeitung. Der Beruf erfordert gute mathematisch-physikalische Kenntnisse. Ein **guter Realschulabschluss** ist mindestens erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Planen und Steuern von Arbeits- und Bewegungsabläufen; Kontrollieren und Beurteilen der Ergebnisse
- Manuelle Werkstoffbearbeitung: Feilen, Sägen, Schleifen, Umformen
- Maschinelle Werkstoffbearbeitung: Ermitteln und Einstellen von Maschinenwerten, Bohren, Fräsen, Drehen etc.
- Einrichten von Dreh- und Fräsmaschinen/Bearbeitungszentren, Werkzeugen, Werkstücken, und Vorrichtungen an Maschinen
- Bedienen und Überwachen der maschinen und Bearbeitungszentren
- Erstellen, Eingeben und Optimieren von Programmen sowie Herstellen der Werkstücke auf numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen
- Qualitätsmanagementsysteme

Entwicklungsmöglichkeiten

- Meister/in
- Staatlich geprüfte/r Techniker/in
- Diplom-Ingenieur/in
- Technische/r Betriebswirt/in oder Technische/r Fachwirt/in

Jetzt bewerben!

Verfahrensmechaniker/in Kunststofftechnik

Fachrichtung Formteile

Berufsbeschreibung

Der Beruf des Verfahrensmechanikers für Kunststoff- und Kautschuktechnik wurde für die Thermo- und Duroplastverarbeitung sowie für die Kautschukverarbeitung eingeführt. In der Ausbildung werden die Grundlagen gelegt, um den Anforderungen der Betriebe gerecht zu werden. Dazu gehören unter anderem: Kenntnisse der Maschinen, Werkstoffeigenschaften, Technische Kommunikation, Verfahrens- und Betriebstechnik, Fertigungs- und Prüftechnik, Recycling von Kunststoffen, rationeller Einsatz von Energieformen, Steuerungs- und Regelungstechnik, Verhalten der Kunststoffe bei der Verarbeitung.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

3 Jahre

Oberstufenzentrum in Fürstenwalde

Eignungsprofil

Verständnis für technische, mathematisch-physikalische und chemische Vorgänge sowie handwerkliches Geschick. Interesse an präzisen Arbeiten, Bereitschaft zu verantwortlichem Umgang mit modernen Maschinen und Produktionsanlagen. Mindestens ein **guter Realschulabschluss** ist erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- Fertigungssteuerung
- Be- und Verarbeitung von Kunststoffhalbzeugen, Fügen und Umformen
- Instandhaltung durch Inspektion, Wartung und Instandhaltung
- Eigenschaften und Verwendung von Werk- und Hilfsstoffen
- Fertigungsplanung, Steuerung und Überwachung, verfahrensgerechtes Zuordnen und Vorbereiten von Formmassen oder Halbzeugen und Vorbereitung zur Verfahrensdurchführung
- Qualitätsmanagement, Umwelttechnik

Entwicklungsmöglichkeiten

- Meister/in
- Staatlich geprüfte/r Techniker/in
- Diplom-Ingenieur/in
- Technische/r Betriebswirt/in
- Technische/r Fachwirt/in

Erst wieder 2013!

Industriemechaniker/in

Berufsbeschreibung

Industriemechaniker/innen sind in der Produktion und Instandhaltung tätig, wo sie dafür sorgen, dass Maschinen und Fertigungsanlagen stets betriebsbereit sind. Sie richten diese ein und prüfen ihre Funktionen. Hierfür gehen sie nach geeigneten Prüfverfahren vor, ermitteln Störungsursachen, fertigen selbst Ersatzteile und führen Reparaturen aus. Sie weisen Dritte in die Bedienung und Handhabung ein. Industriemechaniker/innen arbeiten entweder im Maschinenbau in der Herstellung von Fertigungssystemen. Oder sie sind in Industriebetrieben all derjenigen Branchen beschäftigt, die diese einsetzen.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

3 ½ Jahre

Oberstufenzentrum Maschinen-, Fertigungstechnik in Berlin / Reinickendorf

Verbundausbildung mit AEG Signum in Berlin / Tiergarten

Eignungsprofil

Der Beruf erfordert gute mathematisch/physikalische Kenntnisse und die Bereitschaft zu verantwortlichem Umgang mit modernen Maschinen und Produktionsanlagen. Mindestens ein **guter Realschulabschluss** ist erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Planung und Steuerung von Arbeits- und Bewegungsabläufen
- Manuelle und maschinelle Werkstoffbearbeitung (z.B. Feilen, Sägen, Umformen, und Fräsen)
- Montieren, Demontieren, Inbetriebnahme und Warten von Maschinen oder Systemen sowie von Versorgungseinrichtungen
- Anwenden der Kenntnisse und Fertigkeiten an komplexen mechanischen, pneumatischen, hydraulischen und elektrischen Systemen

Entwicklungsmöglichkeiten

- Meister/in
- Staatlich geprüfte/r Techniker/in
- Diplom-Ingenieur/in
- Technische/r Betriebswirt/in
- Technische/r Fachwirt/in

Erst wieder 2013!

Elektroniker/in für Betriebstechnik

Einsatzgebiet: Betriebsanlagen / Betriebsausrüstungen

Berufsbeschreibung

Zu den Aufgaben dieses Ausbildungsberufes gehört das Herstellen, Erweitern, Ändern, Warten und Instandhalten von Anlagen für Hersteller industrieller Prozesssteuerungs- und -fertigungseinrichtungen. Elektrische Bauteile und Anlagen werden fachgerecht implementiert, gewartet und modernisiert. Leitungsführungssysteme, Energie- und Informationsleitungen und Automatisierungssysteme werden installiert. Abschließend werden Anlagen übergeben und zukünftige Anwender in die Bedienung eingewiesen. Ggf. organisieren sie die Montage von Anlagen und überwachen die Arbeit von Dienstleistern und anderen Gewerken. Elektroniker/innen für Betriebstechnik sind Elektrofachkräfte im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

3 ½ Jahre

Oberstufenzentrum in Berlin / Spandau

Verbundausbildung mit AEG Signum in Berlin / Tiergarten

Eignungsprofil

Der Beruf erfordert gute bis sehr gute mathematische Kenntnisse, logisches Denkvermögen, ausgeprägtes Interesse und Verständnis für computertechnische und physikalische Vorgänge, Grundkenntnisse der englischen Sprache. Mindestens ein **guter Realschulabschluss** ist erforderlich.

Ausbildungsinhalte im 1. Jahr

- Lesen, Anwenden sowie Erstellen von technischen Unterlagen
- Bearbeiten und Fertigen metallischer und nichtmetallischer Werkstücke
- Zusammenbauen von mechanischen, elektrischen und elektronischen Bauteilen zu Baugruppen

Im 2.-4. Jahr

- Herstellen, Ergänzen, Warten, Instandsetzen, Inbetriebnahme und Prüfen von Anlagen
- Messen elektrischer und nichtelektrischer Größen

Entwicklungsmöglichkeiten

- Industriemeister/in
- Techniker/in
- Technische/r Fachwirt/in

Jetzt bewerben!

Maschinen- und Anlagenführer/in

Berufsbeschreibung

In diesem Berufsbild ist man für die Einrichtung, Umrüstung und Bedienung von Maschinen oder Anlagen zuständig. In Abhängigkeit von der betrieblichen Spezialisierung können dies Druckmaschinen, Werkzeugmaschinen oder - wie bei S+D - verfahrenstechnische Galvanisierungsanlagen sein. Maschinen- und Anlagenführer/innen bereiten Arbeitsabläufe vor, überprüfen Maschinen an Prüfständen hinsichtlich bestimmter Funktionen und nehmen sie danach in Betrieb. In regelmäßigen Abständen führen sie Inspektionen durch und sind darüber hinaus mit Wartungsaufgaben betraut. Sie überwachen den Produktionsprozess und bedienen und steuern den Materialfluss. Auch die Anwendung von Fertigungstechniken und die Durchführung qualitätssichernder Maßnahmen fallen in ihren Verantwortungsbereich.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

2 Jahre

Oberstufenzentrum Maschinen-, Fertigungstechnik in Berlin / Reinickendorf
Verbundausbildung mit AEG Signum in Berlin / Tiergarten

Eignungsprofil

Der Beruf erfordert gute mathematisch/naturwissenschaftliche Kenntnisse und die Bereitschaft zu verantwortlichem Umgang mit modernen Maschinen und Produktionsanlagen. Mindestens ein **befriedigender Realschulabschluss** ist erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes;
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit;
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen,
- Branchenspezifische Fertigungstechniken
- Einrichten und Bedienen von Produktionsanlagen

Entwicklungsmöglichkeiten

Nach dem Berufsabschluss und einer ausreichenden Berufspraxis ist ein Einsatz in der Schichtleitung möglich.

Jetzt bewerben!

Fachkraft für Lagerlogistik

Berufsbeschreibung

Fachkräfte für Lagerlogistik sind in Handels- und Speditionsunternehmen – oder wie bei Schempp & Decker in Industriebetrieben – tätig. Ihre Arbeitsaufgaben umfassen alle Tätigkeiten der Lagerlogistik. Dazu gehören unter anderem die Mitwirkung bei logistischen Planungs- und Organisationsprozessen, Annahme von Gütern und Prüfung der Begleitpapiere, Transport und Zuleitung von Gütern zum betrieblichen Bestimmungsort, Güter anforderungsgerecht und nach wirtschaftlichen Grundsätzen unter Beachtung der Lagerordnung auspacken, sortieren und lagern, Bestandskontrollen durchführen, Güter für Sendungen verpacken, kommissionieren und zu Ladeeinheiten zusammenstellen, Ladelisten erstellen, Sendungen verladen.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

3 Jahre

Oberstufenzentrum Verkehr in Berlin / Kreuzberg

Eignungsprofil

Neigung zu ordnender, systematischer, praktischer Tätigkeit. Körperliche Belastbarkeit, Befähigung zum Planen und Organisieren. Mindestens ein **befriedigender Real-schulabschluss** ist erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes;
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit;
- Umweltschutz; Arbeitsorganisation,
- Information und Kommunikation; Kenntnisse der Datenverarbeitung
- Logistische Prozesse; Qualitätsmanagementsysteme

Entwicklungsmöglichkeiten

Nach dem Berufsabschluss und einer ausreichenden Berufspraxis ist auch ein Einsatz in logistiknahen betrieblichen Funktionsbereichen möglich – etwa Einkauf, Vertriebsinnendienst, Chemielager.

Erst wieder 2014!

Bachelor of Arts (BA) Fachrichtung Industrie

Berufsbeschreibung

Als Bachelor of Arts (BA) absolviert man alternativ zu einem Hochschulstudium ein wirtschaftsbezogenes Studium verknüpft mit einer praktischen Ausbildung. Während des Theorieunterrichts werden in den jeweiligen Fächern ökonomische und juristische Fachkenntnisse vermittelt, die im Ausbildungsbetrieb auf Aufgaben kaufmännischer und verwaltungstechnischer Art angewendet werden können. Die Ausbildung zielt darauf ab, qualifizierte Fach- und Führungskräfte für die Wirtschaft bereitzustellen. Die Ausbildung erfolgt im Wechsel mehrwöchentlicher Blöcke direkt im Ausbildungsbetrieb und in der Fachhochschule.

Ausbildungsdauer und Fachhochschule

3 Jahre

Fachhochschule für Wirtschaft und Recht Berlin - Fachbereich Berufsakademie in Berlin / Friedrichshain.

Eignungsprofil

Mindestens ein **gutes Abitur**. Durch das duale Intensiv- bzw. Kompaktstudium soll in kurzer Zeit ein qualifizierter Abschluss erreicht und vertiefende Praxiskenntnisse erarbeitet werden. Dies erfordert gute theoretische Vorkenntnisse in Mathematik, Deutsch und Fremdsprachen sowie eine schnelle Auffassungsgabe für Anforderungen in der Praxis.

Ausbildungsinhalte

- Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre
- Mathematik
- Materialwirtschaft
- Rechnungswesen
- Personalmanagement und Organisation
- Marketing
- Wirtschaftsrecht

Entwicklungsmöglichkeiten

Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium und Praxiserfahrung Übernahme einer Führungsfunktion möglich. Weiterbildung zum Master of Arts.

Bewerbungen

Wenn Sie sich für eine Ausbildung zum Bachelor of Arts (BA) interessieren, bewerben Sie sich bitte ab Juli für einen Ausbildungsbeginn im Folgejahr.

Erst wieder 2013!

Industriekaufmann/-frau

Berufsbeschreibung

Als Industriekaufmann/-frau bearbeitet man Aufgaben kaufmännischer oder Verwaltungstechnischer Art in unterschiedlichen Fachbereichen. Die Tätigkeiten fallen im wesentlichen in die Bereiche Marketing, Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft sowie Personal-, Finanz- und Rechnungswesen, Controlling, Vertrieb und Einkauf.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

3 Jahre

Oberstufenzentrum Industrie und Datenverarbeitung in Berlin / Wilmersdorf

Eignungsprofil

Der Beruf erfordert Interesse an allen wirtschaftlichen Abläufen eines Industriebetriebs sowie die Bereitschaft, sich in die neuen Informations- und Kommunikationstechniken einzuarbeiten und diese einzusetzen. Mindestens ein **guter Realschulabschluss** ist erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- Grundlagen für die Prüfung von Rechnungen, Waren und deren Abwicklung
- Aufbau von Einkauf und Materialbeschaffung
- Materialwirtschaft: Einkauf, Warenannahme und –prüfung, Rechnungsprüfung, Lagerung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
- Produktionswirtschaft: Fertigung, Fertigungsplanung
- Personalwesen: Personalverwaltung, Berufsbildung, Arbeitsschutz und Unfallverhütung, Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Absatzwirtschaft: Absatzförderung, Verkauf, Versand
- Rechnungswesen: Buchführung, Zahlungsverkehr, Kosten- und Leistungsrechnung
- Information und Kommunikation; Kenntnisse der Datenverarbeitung

Entwicklungsmöglichkeiten

- Industriefachwirt/in, Technische/r Fachwirt/in
- Finanzbuchhalter/in
- IHK-Controller/in
- Personalfachkaufmann/-frau

Erst wieder 2014!

Informatikkaufmann/-frau

Berufsbeschreibung

Informatikkaufleute analysieren die Problem- und Aufgabenstellungen, die innerhalb eines Unternehmens durch den Einsatz von informations- und telekommunikationstechnischen Systemen (IT-Systemen) gelöst werden sollen. Sie ermitteln den Bedarf an IT-Systemen, beschaffen die nötige Hard- und Software und führen diese im Unternehmen ein. Dabei beraten und unterstützen sie die Fachabteilungen beim Einsatz von Anwendungssystemen und sind gleichzeitig Ansprechpartner gegenüber Herstellern und Anbietern von Systemen der IT-Technik. Gibt es keine passenden Standard-Anwendungen auf dem Markt, entwerfen und realisieren Sie individuelle Lösungen. Zu ihren Aufgaben gehören auch das Implementieren (Einbinden), die Anpassung und Installation von Anwendungssystemen, die Systemverwaltung sowie die Betreuung und Schulung der Anwender.

Ausbildungsdauer und Berufsschule

3 Jahre

Oberstufenzentrum Industrie und Datenverarbeitung in Berlin / Wilmersdorf

Eignungsprofil

Der Beruf erfordert gute bis sehr gute mathematische Kenntnisse, logisches Denkvermögen, ausgeprägtes Interesse und Verständnis für computertechnische Vorgänge, Grundkenntnisse der englischen Sprache. Mindestens ein **guter Realschulabschluss** ist erforderlich.

Ausbildungsinhalte

- Einarbeitung Systemarchitekturen, Hardwarekomponenten und Betriebssysteme
- Installieren und Konfigurieren von Software
- Erlernen von Grundkenntnissen der Programmier Techniken
- Einarbeitung betriebliche Organisation und Beschaffung
- Testen von Software und Anwendungsprogrammen, Planen und Umsetzen von Projekten im Team
- Vertiefen von Kenntnissen der Programmiersprachen

Entwicklungsmöglichkeiten

Spezialisierung in einzelnen Fachbereichen.

Erst wieder 2014!

Bachelor of Engineering

Studiengang Konstruktion und Fertigung

Berufsbeschreibung

Als Bachelor of Engineering (B.Eng.) absolviert man alternativ zu einem Hochschulstudium ein technik- und wirtschaftsbezogenes Studium verknüpft mit einer praktischen Ausbildung. Während des Theorieunterrichts werden in den jeweiligen Fächern Fachkenntnisse vermittelt, die im Ausbildungsbetrieb auf Aufgaben in der Produktion bzw. in technisch orientierten unterstützenden Einheiten angewendet werden können. Die Ausbildung zielt darauf ab, qualifizierte Fach- und Führungskräfte bereitzustellen. Die Ausbildung erfolgt im Wechsel mehrwöchentlicher Blöcke direkt im Ausbildungsbetrieb und in der Fachhochschule.

Ausbildungsdauer und Fachhochschule

3 Jahre

Fachhochschule für Wirtschaft und Recht Berlin - Fachbereich Berufsakademie in Berlin / Friedrichshain.

Eignungsprofil

Mindestens ein **gutes Abitur**. Durch das duale Intensiv- bzw. Kompaktstudium soll in kurzer Zeit ein qualifizierter Abschluss erreicht und vertiefende Praxiskenntnisse erarbeitet werden. Dies erfordert gute theoretische Vorkenntnisse in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (sog. MINT-Fächer). Ebenfalls müssen gute Deutsch- und Englischkenntnisse vorhanden sein.

Ausbildungsinhalte

- Produktentwicklung
- Fertigungsprozesse
- Materialwirtschaft
- Mathematik
- Methoden des Konstruierens
- Organisation und Management

Entwicklungsmöglichkeiten

Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium und Praxiserfahrung Übernahme einer Führungsfunktion möglich. Weiterbildung zum Master of Engineering.

Bewerbungen

Wenn Sie sich für eine Ausbildung zum Bachelor of Arts (BA) interessieren, bewerben Sie sich bitte ab November für einen Ausbildungsbeginn im Folgejahr.



Bewerbung bei Schempp & Decker

Bitte bewerben Sie sich nur, wenn Sie sich für eine Ausbildung interessieren, die **am 1. September 2012** beginnt.

Folgende Ausbildungen werden jedes Jahr angeboten:

- Oberflächenbeschichter/in **Kennziffer: 12-01 (≥3 Plätze)**
- Werkzeugmechaniker/in **Kennziffer: 12-02 (≥1 Platz)**
- Verfahrensmechaniker/in Kunststofftechnik **Kennziffer: 12-03 (≥1 Platz)**
- Maschinen- und Anlagenführer/in **Kennziffer: 12-04 (≥2 Plätze)**

Die anderen in der Broschüre vorgestellten Berufe werden jeweils im Wechsel jedes zweite bzw. dritte Jahr angeboten. **Ebenfalls 2012 startet folgende Ausbildung:**

- Fachkraft für Lagerlogistik **Kennziffer: 12-05 (1 Platz)**

Ihre Bewerbungsunterlagen (inklusive Kopien der letzten drei Halbjahreszeugnisse) richten Sie - **immer mit Angabe der Kennziffer** - bitte an:

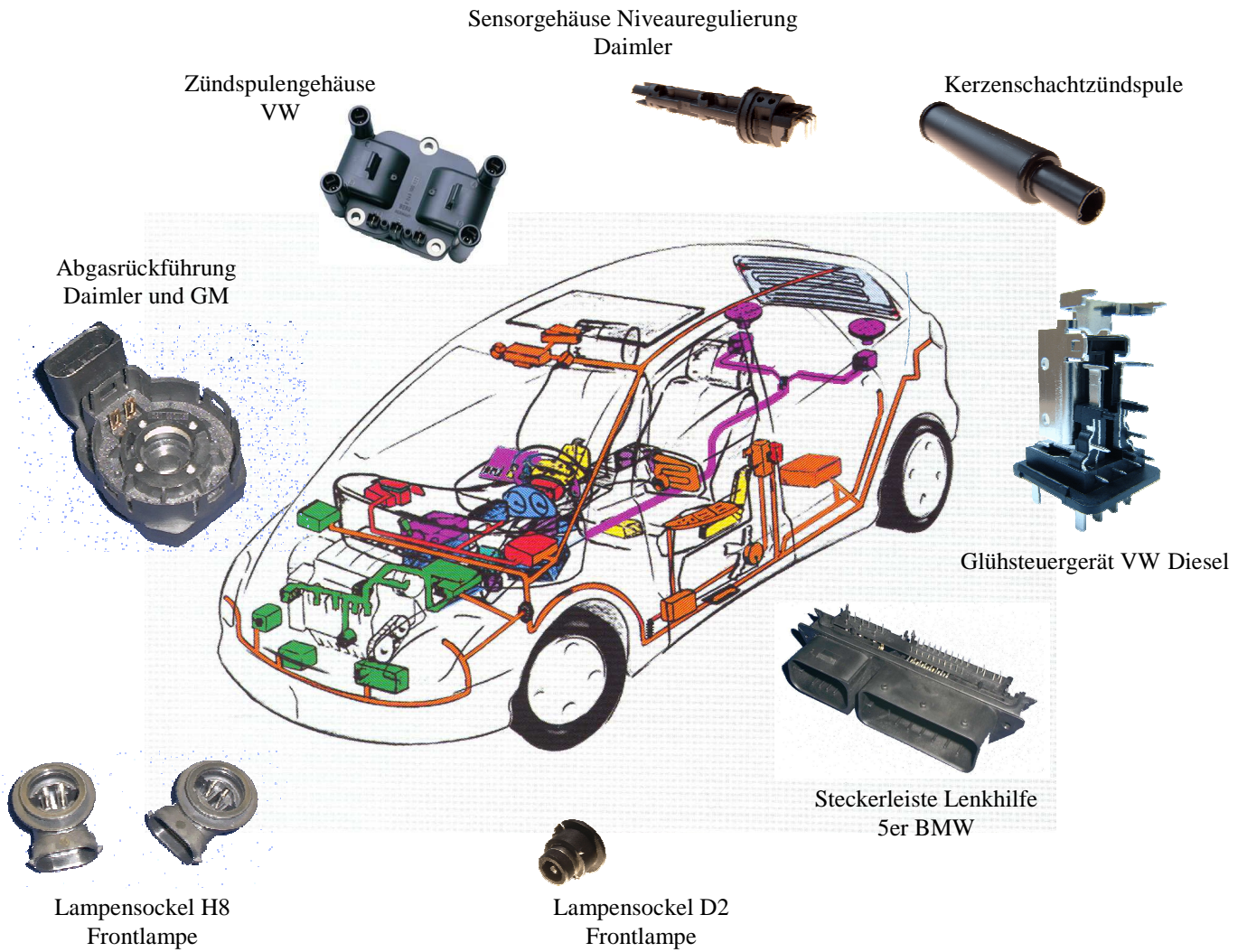
**Schempp & Decker
Präzisionsteile und Oberflächentechnik GmbH
Personalabteilung
Am Stichkanal 6-8
14167 Berlin**

Telefon Personalabteilung: 030 / 84 784-417
Email: personal@schempp-decker.de

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen unter www.schempp-decker.de

Anhang

Produktbeispiele: S & D als Automotive-Zulieferer





URKUNDE

Hiermit wird dem Unternehmen

Schempp & Decker
Präzisionsteile und
Oberflächentechnik GmbH

das Prädikat

Ausbildungsbetrieb

verliehen.

Titel



Titel



Impressum
Schempp & Decker Präzisionsteile und
Oberflächentechnik GmbH
Am Stichkanal 6-8
14167 Berlin
Telefon 030 / 84 784 -3
www.schempp-decker.de

